



Antrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Keine weitere Förderung des Flughafens Lübeck-Blankensee

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der schleswig-holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, dem Flughafen Lübeck-Blankensee keine weiteren Investitionszuschüsse aus Landesprogrammen zu gewähren.
2. Der schleswig-holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, die Voraussetzungen für die Gewährung des Zuwendungsbescheids vom 31.3.2011 erneut zu überprüfen, da bei der derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklung des Lübecker Flughafens weder die Sicherung der Arbeitsplätze noch die Schaffung neuer Arbeitsplätze zu erwarten ist.

Begründung:

Obwohl weder ein neuer Investor gefunden wurde noch die Zusage von Ryanair für die Errichtung einer Base vorliegt und die Passagierzahlen rasant rückläufig sind, hat das Land mit einem Zuwendungsbescheid vom 31.3.2011 Investitionen der Lübecker Flughafengesellschaft mit 1,762.500,00 € bezuschusst. Laut Zuwendungsbescheid sollen bis zum 31.12.2015 127 Arbeitsplätze gesichert und 123 Arbeitsplätze neu geschaffen werden. Nach einem Bericht der Lübecker Nachrichten vom 14.1.2012 zählt der Flughafen noch 102 Mitarbeiter, innerhalb von zwei Jahren soll die Hälfte der Belegschaft abgebaut werden. Der Lübecker Flughafen hat keine wirtschaftliche Zukunft, deshalb darf das Land keine weiteren Investitionszuschüsse gewähren.

Dr. Andreas Tietze und Fraktion